

3. Vierteljahr / Woche 23.08. – 29.08.2015

09 / Mit Gott neue Wege gehen

Die eigenen Grenzen überschreiten

➤ Bibel

Da erwiderte Petrus: „Jetzt weiß ich, dass es wahr ist: Gott macht keine Unterschiede zwischen den Menschen. In jedem Volk nimmt er jene an, die ihn achten und tun, was gerecht ist.“ Apostelgeschichte 10,34–35

➤ Hintergrundinfos

Das Leben von Simon Petrus:

Berufung als einer der ersten Jünger – Jesus heilt seine Schwiegermutter – Fischzug nach einer erfolglosen Nacht – bekommt den Namen Petrus – läuft auf dem Wasser – erkennt Jesus als den „Christus“ – erlebt mit, wie Jesus Händler aus dem Tempel treibt – schlägt dem Hauptmann ein Ohr ab – verleugnet Jesus – erhält von Jesus den Auftrag, sich um seine Gemeinde zu kümmern – predigt an Pfingsten – bekommt Vision von den unreinen Tieren – geht zu Kornelius – Leiter und Sprecher der Apostel. (Ergänzende Informationen und Bibeltexte gibt es außerdem noch [hier](#), [hier](#) oder [hier](#).)

Petrus war der erste Apostel, der den Nichtjuden die Erlösung predigte. Er übernahm in den frühen Jahren der Christenheit die Leitung der Gemeinde. Petrus half – zusammen mit Paulus – den ersten Christen und ihren Leitern, den verkündigten Missionsbefehls zu verstehen.

➤ Thema

• Kurskorrektur

➤ Überlege dir die Dinge, die du als „Fundament“ deines Lebens bezeichnen würdest. Nach welchen Kriterien hast du dieses Fundament definiert? Was ist dir besonders wichtig? Warum bist du von diesen Dingen wirklich überzeugt?

Was würde passieren, wenn jemand deine Überzeugung in Frage stellt, anzweifelt, als falsch beweisen kann? Wie würdest du reagieren?

Könntest du deine Meinung ändern? Ein anderes Fundament definieren?

Welche Rolle spielt dein Glaube an Gott, wenn es um den Grundstein deines Lebens geht? Ist der Aspekt verhandelbar?

- Wann bist du eher bereit, deine Meinung zu revidieren? Wann fällt es dir schwerer?
Was kann dabei helfen, für nötige Veränderung offen zu bleiben?
- „Damit Gott uns neue Wege führen kann, muss er uns über die Grenzen unseres Denkens hinausführen.“ Was hältst du von diesem Satz? Was impliziert er? Wo sind bei dir Grenzen im Denken erreicht? Was fällt dir schwer zu verstehen oder einzusehen?
- Wie stehst du neuem Denken und fremden Möglichkeiten gegenüber?
Wie kann man lernen, für Gottes Pläne offen zu sein? Was kannst du für dich selbst konkret tun?

• Petrus, Kornelius und du

- Lies den Bericht über Petrus und Kornelius in [Apostelgeschichte 10, 1–35](#). Lies dazu auch in der [Studienanleitung zur Bibel S. 75 die Vertiefung](#). Was fällt dir bei der Geschichte auf? Was ist ungewöhnlich? Was spricht dich an? Welcher Gedanke ist neu?
- Kornelius wurde von einem Engel besucht, Petrus erhielt eine Vision. So spricht Gott heute selten mit uns. Was glaubst du, woran das liegt? Wie hat Gott bisher mit dir gesprochen? Wie würdest du dir wünschen, dass er mit dir spricht?
- Petrus weigerte sich strikt, etwas zu tun, was er als verboten betrachtete. Wie half Gott Petrus über bisherige Grenzen seines Denkens hinweg?
- Petrus aß im Haus des Kornelius zum ersten Mal mit Nichtjuden, was für ihn eine Herausforderung war. Wie fühlte er sich wohl dabei? Was würde für dich und deinen Glauben im Umgang mit Nichtchristen eine derartige Herausforderung darstellen? Und warum?
- Im Denken von Petrus war eine Trennung von Rein und Unrein zutiefst verwurzelt und wirkte sich auf sein ganzes Leben aus. Welche Überzeugung ist in dir ähnlich tief verwurzelt und bestimmt deinen Alltag? Wie kannst du wissen – oder herausfinden – ob diese Überzeugung Gottes Willen entspricht? Lies dazu auch [Jakobus 1,5–6](#).
- Was wäre das „Verrückteste“, das Ungewöhnlichste, mit dem du und deine Gemeinde in der Stadt auf Gott aufmerksam machen könntet? Lass deiner Fantasie freien Lauf – nichts ist zu „abgefahren“! Tauscht euch am Sabbat über eure Ideen aus.

➤ Nachklang

Lade den Heiligen Geist ein, zu dir kommen und dir zu zeigen, wie du mit und für Gott leben kannst, wo eine Kurskorrektur angesagt wäre und wo du dich für Gott und seine Menschen einsetzen sollst. Hör dir dazu [Welcome Holy Spirit](#) an.